

Universitätsstadt Tübingen

Fachbereich Interne Dienste

Jochen Großhans, Telefon: 204-1210

Gesch. Z.: 1/1002-1009/2/4/ 53/ 53/7/8

Vorlage 556a/2007

Datum 25.07.2008

MitteilungZur Behandlung im: **Gemeinderat**

Zur Kenntnis im:

- Ortschaftsrat Weilheim**
- Ortschaftsrat Kilchberg**
- Ortschaftsrat Bühl**
- Ortschaftsrat Hirschau**
- Ortschaftsrat Unterjesingen**
- Ortschaftsrat Hagelloch**
- Ortschaftsrat Bebenhausen**
- Ortschaftsrat Pfrondorf**

Betreff: Vereinsnutzung von städtischen Liegenschaften/Räumen in den Teilorten

Bezug:

Anlagen:

1. Nutzer der Hallen in den Teilorten
2. Bauzuschüsse für Tübinger Sportvereine
3. Erbbau- und Mietverträge
4. Durch die GWG vermietete Objekte

Hinweise

Die „Richtlinie zur Regelung der Vergabe der städtischen Sport- und Mehrzweckhallen“ und die „Entgelt-Richtlinie für die Vermietung von Schulräumen, Sport- und Mehrzweckhallen der Universitätsstadt Tübingen“ sowie die „Sportförderungs-Richtlinien für die Tübinger Sportvereine“ werden den Fraktionen je einmal in Kopie zur Verfügung gestellt. Die Richtlinien sind auch im Internet abrufbar unter: <http://www.tuebingen.de>

Zusammenfassung:

Mitteilung über die Vereinsnutzung von städtischen Liegenschaften und Räumlichkeiten in den Teilorten (Weilheim, Kilchberg, Bühl, Hirschau, Unterjesingen, Hagelloch, Bebenhausen, Pfrondorf); insbesondere soll aufgezeigt werden, an welche örtlichen Vereine welche Räume zu welchen Bedingungen überlassen.

Ziel:

Bestandsaufnahme, Information und um nachvollziehbare Vergleiche herstellen zu können.

1. Anlass / Problemstellung

Die AL-Grüne-Fraktion beantragte mit der Vorlage 556/2007, dass über die Vereinsnutzung von städtischen Liegenschaften und Räumlichkeiten in den Teilorten berichtet wird. Insbesondere soll aufgezeigt werden, welche Vereine welche Räume zu welchen Konditionen nutzen, ob und welche Mieten oder Kostenbeiträge erhoben, ob die Mieten bezuschusst oder erlassen, ob Mieten nicht bezahlt und ob Baukostenzuschüsse gewährt werden bzw. wurden.

Die Mitteilung soll eine Vergleichbarkeit ermöglichen.

Die Verwaltung ist gerne bereit, weitergehende Fragen direkt zu beantworten.

2. Sachstand

2.1 Richtlinie zur Regelung der Vergabe der städtischen Sport- und Mehrzweckhallen

Nutzergruppen:

| | | |
|---|--------------------------------------|---|
| 1 | Schulsport | Nutzung für schulische Zwecke im Rahmen des Lehrplan hat Vorrang vor 2 und 3 |
| 2 | Vereinssport und andere Sportgruppen | Gemeinnützige Vereine und Organisationen mit Sitz in Tübingen haben Vorrang bei der Vergabe |
| 3 | Veranstaltungen | Durchführung von Wettkämpfen, Lehrgängen, Freundschaftstreffen, Turnieren u. ä.; hauptsächlich an Wochenenden, an Feiertagen und Ferien |

Nutzungsarten:

- Turn- und Sporthallen: ausschließlich sportliche Nutzung
- Mehrzweckhallen: sportliche Nutzung, sonstige Veranstaltungen

Vergabe:

- vorrangig an hallengebundene Sportarten
- Trainingsbetrieb in der Regel an Wochentagen (montags bis freitags) bis längstens 23 Uhr
- Trainingsbetrieb am Wochenende kann auf Einzelantrag zugelassen werden
- an Wochenenden und Feiertagen erfolgt die Vergabe vorrangig an Veranstaltungen
- Vergabe erfolgt durch die Fachabteilung Schule und Sport

Ausnahmen:

- Turnhalle Bühl
- Turnhalle Hagelloch
- Mehrzweckhalle Kilchberg
- Schönbuchhalle Pfrondorf
- Turnhalle Unterjesingen
- Rammerthalle Weilheim

Die Nutzung der Turn- und Sporthallen in den Teilorten werden entsprechend des Aufgabengliederungsplanes von den Verwaltungsstellen nach den Richtlinien zur Regelung der Vergabe der städtischen Sport- und Mehrzweckhallen vergeben. Unter Zugrundelegung der

Rückmeldung der Belegungszeiten durch die Hausmeisterin, den Hausmeister bzw. die Verwaltungsstelle erfolgt eine Abrechnung nach der Entgelt-Richtlinie vom 22.10.2001 durch die Fachabteilung Schule und Sport – Ausnahme Hirschau: In Hirschau wird die Abrechnung durch die Verwaltungsstelle selbst vorgenommen.

Die Einnahmen für die Turn- und Sporthallen werden bei allen Teilorten incl. Hirschau auf die HHSt. 1.2951.1100.000 verbucht.

In der Anlage 1 werden die Nutzer der städtischen Hallen in den Teilorten aufgezeigt. Alle Teilorthallen werden für den Sportunterricht der Schulen genutzt. Außerhalb der Unterrichtszeiten werden die Hallen von „Vereinen“ zu unterschiedlichen Zwecken, hauptsächlich für den Sportbetrieb, genutzt.

Ferienregelung:

- während der Ferien sind die Hallen grundsätzlich geschlossen
- Ausnahmen sind auf Antrag möglich

Rangfolge der Trainingszeiten (absteigend):

1. Turn- und Sportvereine

- a) die Mitglied im WLSB oder einem WLSB oder DSB angeschlossenen Organisation mit anerkannten Gemeinnützigkeit sind, sowie die Veranstaltungen der SSG
- b) denjenigen Sportvereinen die nicht unter a) fallen, den Sportgruppen der Feuerwehr, der Polizei, der Betriebssportgruppen der Stadt
- c) den Sportveranstaltungen der Kindergärten, der städtischen Jugendhäuser und der VHS
- d) privaten Sportgruppen (Betriebssport, Vereine und Organisationen, die nicht unter die vorgenannten fallen)
- e) sonstige Sportgruppen, auch gewerbliche Anbieter

2. innerhalb der unter 1. aufgeführten Gruppen

- a) sportartspezifische Bedürfnisse (benötigte Hallengröße, Leistungsklasse)
- b) die Zahl der Vereinsmitglieder

Rangfolge bei sonstigen sportlichen Veranstaltungen:

Die Vergabe zur Durchführung von Wettkämpfen, sportlichen Lehrgängen, Freundschaftstreffen und Turnieren erfolgt entsprechend der Regelung der Rangfolge für Trainingszeiten Vorrang haben:

- Veranstaltungen auf internationalen Ebene vor
- Veranstaltungen der 1. Bundesliga, diese vor
- Veranstaltungen der 2. Bundesliga, diese vor
- Veranstaltungen der Regionalliga, diese vor
- Veranstaltungen der übrigen Ligen

Mehrzweckhallen

- sportliche Veranstaltungen haben Vorrang vor kulturellen Veranstaltungen
- kulturelle Veranstaltungen haben Vorrang vor sonstigen Veranstaltungen und vor Trainingsbetrieb an Wochenenden und Feiertagen
- Parteiveranstaltungen haben Vorrang vor Trainingsbetrieb

Zulassung

- Anträge zu Veranstaltungen sind spätestens 4 Wochen vor Beginn der Veranstaltung schriftlich einzureichen

- Anträge für Schulferien sind spätestens 6 Wochen vor Ferienbeginn zu stellen
- zur Überprüfung des Zulassungsanspruchs auf Trainingszeiten ist jährlich bis zum 15. April die Anzahl der Mitglieder des Vereins zu melden

Überlassung:

Die Überlassung der Einrichtung erfolgt auf der Grundlage und nach Maßgabe eines privatrechtlichen Vertrags. Die Nutzer haben ein Entgelt zu entrichten, dessen Höhe sich aus den jeweils gültigen Richtlinien der Stadt für die Benutzung der städtischen Sportstätten und Mehrzweckhallen ergibt.

2.2 Entgelt-Richtlinie für die Vermietung von Schulräumen, Sport- und Mehrzweckhallen der Universitätsstadt Tübingen

Bestandteile des Entgelts:

1. Betriebskosten
 2. Kostenersatz für Personaleinsatz
 3. Nutzungspauschale
- je nach Nutzungsart und Nutzer.

Betriebskosten:

- für die Nutzung von Sport- und Mehrzweckhallen zum Trainings- und Übungsbetrieb, Spielbetrieb in unteren Spielklassen von gemeinnützigen Tübinger Vereinen
- Ferien: doppelter Betriebskostensatz
- betriebskostenfrei: Trainings- und Jugendübungsbetrieb für Kinder und Jugendliche unter 18 Jahre. Ausnahmen: Musikschulen, VHS und ähnliche Vereinigungen, priv. Kindergärten die monatliche Kursgebühren erheben.
- Bei Jugendtrainings- und Jugendübungsbetrieb in den Sommerferien wird der Betriebskostensatz erhoben
- die Zeit montags - freitags, je ab 20 Uhr wird nicht als Jugendzeit angesehen
- Betriebskosten können in der Anlage der Entgeltrichtlinie einzeln entnommen werden

Nutzungspauschale wird erhoben für:

- satzungsmäßige Veranstaltungen gemeinnütziger Vereine und Organisationen nach Spalte 1
- sonstige Veranstaltungen gemeinnütziger Tübinger Vereine und Organisationen nach Spalte 2
- Veranstaltungen auswärtiger Vereine und Organisationen, nichtgemeinnütziger Tübinger Vereine und Organisationen sowie der Bundesligen von Sportvereinen nach Spalte 3
- gewerbliche Veranstaltungen und Familienfeiern sowie private Sportgruppen (Betriebssport) nach Spalte 4
- Jugendveranstaltungen (Kinder und Jugendliche bis 18 Jahre) von gemeinnütziger Tübinger Vereine und Organisationen sind von der Nutzungspauschale befreit

| Räume | Spalte 1 Euro / Std | Spalte 2 Euro / Std | Spalte 3 Euro / Std | Spalte 4 Euro / Std |
|-------------------|-------------------------------|-------------------------------|-------------------------------|-------------------------------|
| Schulräume | | | | |
| Klassenzimmer | 3,58 | 5,11 | 6,14 | 7,67 |
| Fachräume | 5,11 | 7,67 | 10,23 | 12,78 |

| | | | | |
|-------------------------------------|-------|-------|-------|-------|
| Hörsäle / Foyer | 8,18 | 14,32 | 20,45 | 28,12 |
| Sonstige Räume | | | | |
| Chor-/Gymnastikräume bis 130qm | 2,56 | 3,07 | 4,09 | 5,11 |
| Kleinhallen bis 230 qm | 4,09 | 5,11 | 6,14 | 7,67 |
| Kleinhallen bis 430 qm | 5,11 | 6,65 | 7,67 | 10,23 |
| Sporthalle (über 430 qm) | | | | |
| Philosophenweg /Ballspielhalle | 12,78 | 15,34 | 17,90 | 20,45 |
| Feuerhägle/Uhlandstr/Waldhäuser Ost | 23,52 | 27,61 | 31,70 | 36,81 |
| Mehrzweckhallen | | | | |
| Hermann-Hepper-Halle | 23,01 | 30,68 | 38,35 | 46,02 |
| Hirschau/Pfrondorf | 9,20 | 14,32 | 19,43 | 27,61 |
| Lustnau/Weilheim | 8,18 | 12,27 | 16,36 | 22,50 |
| Hagelloch/Unterjesingen | 4,09 | 6,14 | 10,23 | 18,41 |
| Derendingen | 3,07 | 5,11 | 8,18 | 12,27 |
| Küchen | 3,07 | 5,11 | 8,18 | 13,29 |
| Nebenräume bis 150 qm | 2,56 | 4,09 | 5,11 | 7,16 |

Nutzung durch städtische Schulen:

- lehrplanmäßiger Unterricht sowie Schulveranstaltungen der städtischen Schulen sind grundsätzlich kostenfrei
- Schulveranstaltungen städtischer Schulen mit Eintrittsgeld nach Spalte 1

Die „Richtlinie zur Regelung der Vergabe der städtischen Sport- und Mehrzweckhallen“ und die „Entgelt-Richtlinie für die Vermietung von Schulräumen, Sport- und Mehrzweckhallen der Universitätsstadt Tübingen“ werden den Fraktionen in Kopie zur Verfügung gestellt. Beide Richtlinien sind auch im Internet abrufbar unter: http://www.tuebingen.de/25_2424.html

Schulräume

Die Abrechnung von angemeldeten Veranstaltungen in Schulräumen erfolgt nach der Entgelt-Richtlinie auf den Schulen zugeordneten Unterabschnitt.

In den Schulen finden verschiedene schulische Veranstaltungen wie beispielsweise Theaterprojekte, Theateraufführungen, Übernachtungen von Schulklassen usw. statt. Diese Veranstaltungen sind kostenfrei.

Einzeltermine bzw. Wochenendveranstaltungen sind in den Teilorten äußerst selten (z.B. Feste und Feiern, auch von privaten Gruppen, diverse Kursangebote usw.). Derzeit belegt die VHS Räumlichkeiten in der Grundschule Unterjesingen.

2.3 Baukostenzuschüsse für Sportvereine über die Sportförderungs- Richtlinie

Für die Förderung von Bauvorhaben der Tübinger Sportvereine entsprechend den Sport-Förderungs-Richtlinien der Universitätsstadt Tübingen sind im Haushalt Mittel in Höhe von 20.000 € eingestellt.

Nach den Sportförderungs-Richtlinien in der Fassung vom 07.05.2001 fördert die Universitätsstadt Tübingen nach Ziffer 4.10 auch Sportstätten, Vereinsheime und Geräte der Tübinger Sportvereine. Der Regelfördersatz beträgt 15 % der vom Landessportbund als zuschussfähig anerkannten Kosten. Für je 100 angefangene Mitglieder bis 18 Jahre erhöht sich die Förderung um einen Prozentpunkt. Für Vereine, die wegen gesetzlichen Vorschriften Jugendliche erst ab einem bestimmten Alter aufnehmen dürfen (z. B. Schießsport), beträgt der Regelfördersatz 17 % (Pkt. 4.10 Buchst. d. Abs. 2.2). Für langlebige Sportgeräte beträgt der Regelför-

dersatz 25 %. Der Mitgliederstand wird entsprechend der WLSB-Meldung 2007 (Kinder = K, Jugendliche = J) berechnet.

Die Sportförderungs-Richtlinien für die Tübinger Sportvereine werden je Fraktion in Kopie zur Verfügung gestellt. Die Richtlinien sind auch im Internet abrufbar unter:
http://www.tuebingen.de/25_2425.html

In der Anlage 2 werden die Baukostenzuschüsse für Sportvereine in den Teilorten seit dem Jahr 2000 aufgezeigt.

2.4 Erbbau- und Mietverträge

Siehe Anlage 3

2.5 Vermietungen

Sämtliche Vermietungen an Vereine werden seit 01.01.2004 von der GWG erledigt. Eine entsprechende Liste über die vermieteten Objekte liegt in der Anlage 4 bei.

2.6 Sonstige Überlassung von Räumlichkeiten

2.6.1 Weilheim

Im 2. OG des Rathauses befindet sich der „Bürgersaal“ mit ca. 40 qm Fläche und das sogenannte Vereinszimmer mit 15 qm.

Im Bürgersaal probt der Musikverein einmal wöchentlich. Es werden keine Gebühren erhoben. Als Gegenleistung spielt der Musikverein im Auftrag der Gemeinde bei 85., 90. und 95. Geburtstagen und bei Goldenen Hochzeiten von Mitbürgerinnen und Mitbürgern, bei Gedenkfeiern zum Volkstrauertag sowie an Heilig Abend vor dem Rathaus.

Das Vereinszimmer steht den Weilheimer Vereinen für Ausschuss-Sitzungen kostenfrei zur Verfügung.

2.6.2 Kilchberg

Im Rathauses befindet sich ein kleiner Vereinsraum.

Für die Nutzung des Feuerwehrgebäudes hat der Ortschaftsrat Richtlinien erlassen. (Auf Anforderung der Fraktionen werden Kopien zur Verfügung gestellt.) Diese Richtlinien werden derzeit überarbeitet.

2.6.3 Hirschau

Sowohl für die Nutzung des Feuerwehrgebäudes wie auch für das Alte Schulgebäude in der Schulstraße 4 hat der Ortschaftsrat jeweils Richtlinien erlassen. (Auf Anforderung der Fraktionen werden Kopien zur Verfügung gestellt.)

Hinweise: Im Alten Schulhaus werden Räume kostenlos an Vereine für Übungszwecke zur Verfügung gestellt. Auch der Jugendraum im EG ist kostenlos.

Räume im Feuerwehrhaus stehen für den Übungsbetrieb kostenlos, ansonsten entsprechend den eigenen Richtlinien zur Verfügung. Die Erlöse für das Feuerwehrhaus werden auf der Haushaltsstelle 1.0205.1430.000 verbucht.

2.6.4 Bebenhausen

Der Schulsaal im Schulhaus Bebenhausen wird an Bebenhäuser Einwohnerinnen und Einwohner sowie an die evangelischen Kirchengemeinde Lustnau/Bebenhausen vermietet. Er wird ferner von der Volkshochschule Tübingen, der TSG Tübingen, dem Roten Kreuz Tübingen für Kurse und dem Fachbereich 5 im Rahmen des Sommerferienprogramms für Kinder-Schachstunden kostenlos zur Verfügung gestellt.

Die früheren Nutzungen durch den Männerchor und durch den Schwäbischen Albverein Bebenhausen sind entfallen.

3. Anlagen

1. Nutzer der Hallen in den Teilorten
2. Baukostenzuschüsse für Tübinger Sportvereine
3. Erbbau- und Mietverträge
4. Durch die GWG vermietete Objekte

Nutzung städtischen Hallen in den Teilorten

Schönbuchhalle Pfrondorf:

SV Pfrondorf
SG Tübingen
VHS - SSG
Regierungspräsidium Tübingen mit Dienstsport
Grundschule Pfrondorf

Turnhalle Unterjesingen

SV Unterjesingen
Judosportverein
CVJM Unterjesingen
Frauengymnastikgruppe Unterjesingen
VHS – SSG
Grundschule Unterjesingen
Praxis für Psychomotorik

Turnhalle Hagelloch (Turnhalle, Nebenraum)

TSV Hagelloch
CVJM Hagelloch
Musikverein Hagelloch
Liederkrantz Hagelloch
Städt. Kindergarten
Förderverein Grundschule Hagelloch
Initiative alternative Schule
Grundschule Hagelloch
Aktive Schule e.V.

Rammerthalle Weilheim

SV Weilheim
VHS
VHS – SSG
SV03
Städt. Kindergarten
Stadtwerke Tübingen
Carlo Schmid Gymnasium
Grundschule Kilchberg
Grundschule Weilheim
Pestalozzischule

Turnhalle Hirschau (Turnhalle, Bühne, Vereinszimmer)

TSV Hirschau
Städt. Kindergarten
Kath. Kindergarten
Betriebssportgruppe Personalrat Stadt Tübingen
Kindergruppe "Ort für Kinder"
Lehrersportgruppe der Albert-Schweitzer-Realschule
Ambulante Koronarsportgruppe
Ski-Club Hirschau
Musikverein Hirschau
Liederkrantz Hirschau
Grundschule Hirschau

Turnhalle Bühl

SV Bühl

DRK

Private Volleyballgruppe

VHS

CVJM Kilchberg

Schwäbischer Albverein Kilchberg

Sportgemeinschaft Kilchberg

Grundschule Bühl

Judosportverein Tübingen

Kilchberg (Turnhalle, Werkraum)

Sportgemeinschaft Kilchberg

VHS

Schwäbischer Albverein Kilchberg

DRK

Sängerkranz Kilchberg

Städt. Kinderhaus

Grundschule Kilchberg

Nutzung Schulräume in den Teilorten

Grundschule Unterjesingen : VHS

Einzelveranstaltungen: z.B. private Organisationen usw.

Schulische Veranstaltungen: außerhalb des Regelunterricht

Bauzuschüsse für Vereine aus den Teilorten seit 2000

| Finanzposition | Jahr | Betrag (Ist) | Name | Bemerkung |
|----------------------|------|--------------|-----------------------------------|--|
| 2.5500.9870.000-0101 | 2000 | | | |
| | | 5.113 € | Sportgemeinschaft Kilchberg e. V. | |
| | | 8.896 € | Tennisclub Unterjesingen | |
| | | | | |
| 2.5500.9870.000-0101 | 2001 | | | |
| | | 6.647 € | Sportverein Bühl | |
| | | | | |
| 2.5500.9870.000-0101 | 2002 | | | |
| | | 15.300 € | Sportverein Bühl | |
| | | | | |
| 2.5500.9870.000-0101 | 2003 | | | |
| | | | | |
| 2.5500.9870.000-0101 | 2004 | | | |
| | | | | |
| 2.5500.9870.000-0101 | 2005 | | | |
| | | 3.750 € | TSV Hirschau e. V. | Zuschuss Einbau Behinderten WC |
| | | 3.060 € | SV Unterjesingen | Zuschuss/Außengeräteraum |
| | | | | |
| | | | | |
| 2.5500.9870.000-0101 | 2006 | | | |
| | | | | |
| 2.5500.9870.000-0101 | 2007 | | | |
| | | 2.102 € | SV Pfrondorf 1903 E.V. | Baukostenzuschuss / Fertiggaragen |
| | | 2.938 € | SV Unterjesingen | Baukostenzuschuss s. Schr. v. 15.11.07 |
| | | 2.840 € | Flugsportverein Unterjesingen | Baukostenzuschuss s. Schr. v. 05.12.07 |
| | | | | |

| Verwaltung durch FAB Liegenschaften | | | | | Anlage 3 | |
|-------------------------------------|--------------------------|------------------------------|--|----------|----------|-----------|
| Verein | Vertrag | Nutzung | Flst-Nr. | Fläche | Entgelt | Zuschuss |
| Ortsteil Weilheim | | | | | | |
| Obst-/Gartenbauverein Weilheim | Pachtvertrag | Obstlehrgarten | 420 | 4.365 m² | ja | |
| Schützenverein Weilheim | Erbbauvertrag | Schützenhaus | 2589/7+/12 | 2195 m² | ja | FAB Sport |
| Sportverein Weilheim e.V. | Mietvertrag | Tennisplätze | 209 | 3600 m² | ja | |
| Ortsteil Kilchberg | | | | | | |
| SG Kilchberg e. V. | Mietvertrag | Tennisplätze | 579 | 2200 m² | ja | |
| Ortsteil Bühl | | | | | | |
| Gesangverein Bühl | Erbbauvertrag | Sängerheim | 110/3 | 106 m² | ja | |
| Musikverein Bühl | Erbbauvertrag | Vereinsheim | 3314 | 454 m² | ja | Kulturamt |
| Musikverein Bühl | Pachtvertrag | Grünland | 3315, 3316, 3317 | 182 m² | ja | |
| Narrenzunft Bühl | Erbbauvertrag | Vereinsheim | 3333 | 1302 m² | ja | |
| Narrenzunft Bühl | Mietvertrag | Parkplätze | 3332 | 1708 m² | ja | |
| Obst-/Gartenbauverein Bühl | Pachtvertrag | Obstlehrgarten | 1134 | 1.097 m² | ja | |
| Reit- u. Fahrverein Bühl | Miet-/Pacht- verträge | Reitanlage u. Stellplätze | 837, 839/1, 839/2, 842, 890, 891, 892, 893, 895, 896, 897,898 | 8.273 m² | ja | |
| Schützengilde Bühl | Erbbauvertrag | Schützenhaus | 1960/1 | 770 m² | ja | FAB Sport |
| Schützengilde Bühl | Mietvertrag | Parkplätze | 1180 und 1073 | 550 m² | ja | |
| SV Bühl | Erbbauvertrag | Sportheim | 1146 | 1112 m² | ja | FAB Sport |
| SV Bühl | Mietvertrag | Parkplätze | 1073 | 275 m² | ja | |
| SV Bühl | Mietvertrag | Tennisplätze | 1073 | 4510 m² | ja | |
| Ortsteil Hirschau | | | | | | |
| Akkordeonclub Hirschau | Mietvertrag | Garage | 1207 | 18 m² | ja | |
| Liederkranz Hirschau | Mietvertrag | Garage | 1207 | 18 m² | ja | |
| Musikverein Hirschau | Mietvertrag | Garage | 1207 | 18 m² | ja | |
| Narrenzunft Hirschau | Erbbauvertrag | Veranstaltungsgebäude | 1854/1 | 2695 m² | ja | |
| Schwäb. Albverein Hirschau | Mietvertrag | Garage | 1207 | 18 m² | ja | |
| Skiclub Hirschau | Mietvertrag | Garage | 1207 | 18 m² | ja | |
| Trachtengruppe Hirschau | Mietvertrag | Garage | 1207 | 18 m² | ja | |

| | | | | | | |
|--|--------------------|---------------------------|-------------------|-----------|----------|-----------|
| noch Ortsteil Hirschau | | | | | | |
| TSV Hirschau | Erbbauvertrag | Sportheim | 1207/1 | 183 m² | ja | FAB Sport |
| TSV Hirschau | Mietvertrag | Tennisplätze | 1201 | 6192 m² | ja | |
| TSV Hirschau | Mietvertrag | Garage | 1207 | 18 m² | ja | |
| | | | | | | |
| Ortsteil Unterjesingen | | | | | | |
| AG Unterjesinger Vereine | Erbbauvertrag | Lagerschuppen | 333/3 | 413 m² | ja | |
| SV Unterjesingen | Erbbauvertrag | Sportheim | 395 | 2154 m² | siehe *) | |
| SV Unterjesingen | Mietvertrag | Tennisplätze | 333 | 5167 m² | ja | |
| | | | | | | |
| Ortsteil Hagelloch | | | | | | |
| CVJM Hagelloch | Mietvertrag | Vereinsheim u. Sportplatz | 760 | 8.800 m² | ja | |
| Musikverein Hagelloch | Mietvertrag | Geräteraum | 750 | 79 m² | ja | |
| Sportschützen Hagelloch | Erbbauvertrag | Schützenhaus | 1638/2 | 704 m² | ja | |
| Sportschützen Hagelloch | Gestattungsvertrag | Schießanlage | 1638 | 3.150 m² | ja | |
| Sportschützen Hagelloch | Gestattungsvertrag | Stellplätze | 7041 | 125 m² | ja | |
| TSV Hagelloch | Erbbauvertrag | Sportheim | 610 | 1115 m² | ja | FAB Sport |
| | | | | | | |
| Ortsteil Pfrondorf | | | | | | |
| Kleintierzuchtverein Pfrondorf | Pachtvertrag | Zuchtanlage | 2704 u. 1975/1 | 6.079 m² | ja | |
| Schützenverein Pfrondorf | Pachtvertrag | Schießanlage | 2362/1 und 2362/2 | 10.000 m² | ja | |
| Schwäb. Albverein Pfrondorf | Mietvertrag | Vereinsgelände | 2363/10 | 720 m² | ja | |
| Sportverein Pfrondorf e. V. | Mietvertrag | Tennisplätze | 2591 u. 2362/3 | 4300 m² | ja | |
| Sportverein Pfrondorf e. V. | Mietvertrag | Parkplätze | 2591 | 200 m² | ja | |
| Sportverein Pfrondorf e. V. | Mietvertrag | Geräteschuppen | 2593/1 | 68 m² | ja | |
| | | | | | | |
| | | | | | | |
| Für die vorhandenen Rasen- bzw. Kunstrasenplätze wird bisher von der Stadt kein Entgelt verlangt. Beim Erbbaurechtsvertrag mit dem SV Unterjesingen wurde kein Erbbauzins vereinbart. Der Vertrag wurde von der damals selbständigen Gemeinde Unterjesingen abgeschlossen. | | | | | | |
| | | | | | | |

Durch die GWG vermietete Objekte**Anlage 4**

| Objekt | Ortsteil | Nutzungsart | Lage | Mieter | Flächen qm |
|------------------------|---------------|----------------|---------|---|---------------|
| Schönbuchstr. 14 | Bebenhausen | Bürgersaal | EG | Universitätsstadt Tübingen - Verwaltungsstelle Bebenhausen - | 94,00 |
| Bühler Rathausplatz 14 | Bühl | Bürgerraum | EG li | Universitätsstadt Tübingen - Verwaltungsstelle Bühl - | 59,20 |
| Bühler Rathausplatz 5 | Bühl | Backhaus | EG | Katholische Gesamtkirchenpflege | 42,00 |
| Bühler Rathausplatz 5 | Bühl | Waaghaus | OG | Narrenzunft Bühl e.V. | 35,00 |
| Geißwiesenstr. 6 | Hagelloch | KIGA u. Schule | EG | Initiative für eine Aktive Schule | 250,00 |
| Riedkelterweg 24 | Hirschau | | EG | Obst- und Weinbauverein Hirschau | 151,00 |
| Riedkelterweg 24 | Hirschau | | OG | Narrenzunft Hirschau | 48,00 |
| Wiesenweg 7 | Hirschau | KIGa | UG + EG | Ein Ort für Kinder e.V. | 120,00 |
| Talhäuserstr. 32 | Kilchberg | Schuppen | | Schwäbischer Albverein -Ortsgruppe Kilchberg - | - |
| Kohlplattenweg 14 | Pfrondorf | Räume | DG | Deutsche Rote Kreuz | 35,00 |
| Kohlplattenweg 14 | Pfrondorf | Räume | EG | Musikverein Pfrondorf | 75,00 |
| Süsserstr. 4 | Pfrondorf | Bürgersaal | EG | Universitätsstadt Tübingen - Verwaltungsstelle Pfrondorf - | 80,00 |
| Jesinger Hauptstr. 63 | Unterjesingen | | | Obst- und Weinbauverein Unterjesingen | - |
| Kirchhalde 9 | Unterjesingen | | | Förderverein Unterjesingen Kelter e.V. | - |
| Wilonstr. 129 | Weilheim | Lager | | Musikverein Weilheim e.V. | 20,00 |